

**Jugendwerk Untere Emme  
Kinder- und Jugendarbeit  
Standort Utzenstorf / Wiler**

Reto Blaser  
Radiostr. 17  
3053 Münchenbuchsee

**Kontakt**

Telefon: 076 461 44 27  
E-Mail: [reto.blaser@jugendwerk.ch](mailto:reto.blaser@jugendwerk.ch)  
Website: [www.ja-untere-emme.jugendwerk.ch](http://www.ja-untere-emme.jugendwerk.ch)



# JAHRESBERICHT 2022

*Junge Menschen haben nur  
eine Kindheit.*

*Machen wir diese  
unvergesslich.*

## Inhalt

Intro .....	1
Zahlreiche Freiwillige & neue Herausforderungen 1	
Relevante Angebote gestalten.....	1
Die FRIDAY-PARTYS .....	2
Projekte mit Partnern .....	2
Weitere Highlights im Jahr 2022 .....	2
Dank und Ausblick.....	2
Das Jahr 2022 in Zahlen .....	3

## Intro

«Mit unseren Angeboten wollen wir dazu beitragen, dass junge Menschen Freundschaft, Spass und Lebensfreude erfahren, dass sie ihr Potential entdecken und ihr Selbstvertrauen gestärkt wird.» So lautet der Leitsatz des Jugendwerkes. Diesen Zielsetzungen ist das Jugendwerk Utzenstorf/Wiler im Jahr 2022 wieder einen grossen Schritt nähergekommen. Noch mehr junge Menschen haben die Angebote des Jugendwerkes als Bereicherung für ihr Leben entdeckt, haben Verantwortung übernommen und sich als Freiwillige engagiert. Gerne bieten wir hier einen Rückblick auf das Jahr 2022.



Freiwillige im Einsatz bei der «Erlebnismacht 22»

## Zahlreiche Freiwillige & neue Herausforderungen

Für die Atmosphäre und die Stimmung in einer Jugendarbeit sind die jugendlichen Freiwilligen ein entscheidender Faktor. Über 35 junge Menschen leisteten im Jahr 2022 im Jugendwerk insgesamt 1'659 Stunden freiwilliges Engagement. Manche nur einige wenige Male, andere regelmässig und

sehr zuverlässig. Nur dank dem grossen Einsatz der vielen Freiwilligen konnten Angebote, wie der Umbau der Jugendräume, das FrüLa mit täglich 80 Kindern oder Jugendtreffabende mit teilweise über 50 Teilnehmenden bewältigt werden. Inzwischen engagieren sich Freiwillige von der 6. Klasse bis zu jungen Lehrlingen im Jugendwerk. Der gesellschaftliche Wandel wirkt sich aber auch im freiwilligen Engagement aus. Die Ansprüche steigen, während die Belastbarkeit und Fokussierung tendenziell abnehmen. Das freiwillige Engagement wird somit auch ein wertvolles Übungsfeld für die spätere Integration in das Berufsleben.



Box - Challenge im Jugendtreff

## Relevante Angebote gestalten

Durch die Digitalisierung stehen den jungen Menschen heute permanent attraktive Freizeitangebote zur Verfügung. Um eine Alternative zur digitalen Freizeitwelt zu bieten, müssen die Angebote der Jugendarbeit Abenteuer, Erlebnis, Gemeinschaft Spass und neue Erfahrungen versprechen. Deshalb besuchen z.B. über 50 Jugendliche einen Jugendtreffabend, an welchem sie eine Gruseltour durch den Wald erleben können. Mit Aktivitäten, wie Feuer spucken, Rasentraktor fahren, Chili-Wettessen oder mit flüssigem Stickstoff selbst Glace herstellen, werden von der Jugendarbeit Bedürfnisse angesprochen und abgedeckt.



Als Braut oder Sträfling verkleidet durch Bern

## Die FRIDAY-PARTYS



*Cola trinken auf Zeit aus einer Baumwollsocke*

Ein Beispiel für bedürfnisorientierte Freizeitangebote sind die FRIDAYS-PARTYS. Durchschnittlich besuchten 34 Jugendliche der 5. bis 7. Klassen dieses Angebot. Themen waren z.B. eine «Dessert-Challenge», bei welcher die Jugendlichen aus verschiedenen Zutaten selbst ihre Desserts kreieren mussten. Beim «Tauschabend» erhielt jede Gruppe eine Büroklammer und musste diese innerhalb einer Stunde mit möglichst vielen Tauschaktionen in möglichst spektakuläre Gegenstände umtauschen. Einige Burschen kam mit 10 Litern Benzin zurück, was dann eher beim Jugendarbeiter Stress auslöste.

## Projekte mit Partnern



*«Löschübung» während der Sport Night*

Eine Bereicherung für die Jugendarbeit sind auch Projekte, welche mit lokalen Partnern durchgeführt werden können. So konnten die Jugendlichen an der Sport Night einen Einblick in die Tätigkeit der Feuerwehr nehmen und mit dem Elternverein wurde eine «Piratendisco» realisiert.



## Weitere Highlights im Jahr 2022



Als Überraschung gestaltete die Jugendarbeit für die Kinder im Sommerlager eine **Schaumparty**.

Für die Freiwilligen wurde vor den Sommerferien ein **Erlebnisweekend** gestaltet. Mit Sträflingskostümen auf der Bundesterrasse tanzen, im Giraffenkostüm Bananen einkaufen, oder im Hochzeitskleid «Free Hugs» sammeln, machte allen Beteiligten viel Spass.

Im Ferienspass wurde zweimal eine **Höhltour im Nidlenloch** angeboten. Während 5 Stunden bis zu 50 Metern unter der Oberfläche verweilen ist immer ein starkes Erlebnis.

Zusammen mit der Kirchgemeinde wurde in den Frühlingsferien ein **«Früla»** angeboten, an welchem sich jeden Tag rund 80 Kinder im Wald, im Zirkus oder beim Spiel und Basteln austoben.

## Dank und Ausblick

Das Jugendwerk Utzenstorf/Wiler kann seine Wirkung nur dank viel Unterstützung erreichen. Dazu gehörten die vielen Freiwilligen, die Unterstützung durch Behörden, Eltern, Schule, Hauswarte, Verwaltung, Vereine oder Partnerorganisationen. Vielen Dank, dass ihr damit zum Leben und zur Entfaltung von jungen Menschen aus Utzenstorf und Wiler beiträgt.

Die Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche ist eigentlich immer eine Herausforderung. Aber auch 2023 werden etliche Themen uns besonders beschäftigen. Zum einen ist dies der Platzmangel im Jugendhaus, welches für diese Arbeit eigentlich zu klein ist. Ein weiterer Schwerpunkt für 2023 wird die noch stärkere Etablierung der Arbeit mit jugendlichen Freiwilligen sein.

Vor allem aber freuen wir uns darauf, neue Erlebnisse und Erfahrungen für und mit den jungen Menschen zu gestalten.

## Das Jahr 2022 in Zahlen

	Angebote	Anz. Anlässe	Total h <sup>1</sup>	Total TN <sup>2</sup>	h FA <sup>3</sup>
<b>Jugendtreff (7. – 9. Klasse)</b>		13	35.8	408	302.5
<b>Sport Night (7.-9. Klassen)</b>		5	13.8	171	143
<b>Sport Action (4.-6. Klasse)</b>		6	13	164	98
<b>Friday-Partys (5. – 7. Klasse)</b>		7	31	239	292
<b>KIDZZ (2. - 4. Klasse, Wiler und Utzenstorf)</b>		14	29.2	277	181.3
<b>Projekte (Ausflüge, Sitzungen mit Freiwilligen, Angebote mit Vereinen, Interventionen, Umbauten)</b>		21	64.8	552	268.2
<b>Ferien(s)pass</b>		2	16	14	16
<b>Früla- &amp; Weekend-Tage</b>		7	45	418	309
<b>Kerzen ziehen für 16 Schulklassen &amp; Freiwillige</b>		2	9.8	288	49.5
<b>Total 2022</b>		<b>77</b>	<b>258</b>	<b>2531</b>	<b>1659</b>
<b>Veränderungen 2020 / 2021</b>		minus 5%	plus 17%	plus 62%	plus 15%
<b>2021 im Vergleich</b>		81	220	1563	1435
<b>2020 im Vergleich</b>		78	154	1417	371
<b>2019 im Vergleich</b>		60	190	965	868

<sup>1</sup> Total h = Dauer der Angebote oder Aktivitäten in Stunden

<sup>2</sup> TN = Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer während der Angebote

<sup>3</sup> h FA = Anzahl der von Freiwilligen geleisteten Stunden



*Wir versuchen ja schon die Jugendlichen zu zähmen*



*doch diese sind erfreulicherweise starke Kämpferinnen und Kämpfer*



*welche einfach keine Furcht kennen*